

Sicherheitsdatenblatt



Wasserabweisendes Silikonöl 100

Ausgabedatum 19-Mai-2021

Überarbeitet am 19-Mai-2021

Version 4.01

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung Wasserabweisendes Silikonöl 100

Reiner Stoff/reines Gemisch Stoff

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Kosmetik-Zusatzstoff
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Nedform BV
Hofdarsweg 20
6161DD Geleen, The Netherlands
Tel +31 46 4106260

Weitere Informationen siehe

Kontaktstelle R&D
E-Mail-Adresse info@nedform.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer +44 1235 239670 (NCEC 24/7) Weitere Notrufnummern finden Sie in Abschnitt 16 des Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 2 - (H319)

2.2. Kennzeichnungselemente

Produktidentifikator



Signalwort
ACHTUNG

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
 P332 + P313 - Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
 P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
 P501 - Dispose of contents/container in accordance with local, regional, national, and international regulations as applicable

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Bildung von Staub und Aerosolen vermeiden Aerosole dieses Produktes besitzen ein hohes inhalationstoxisches Potential. Daher ist beim Versprühen des Produktes und daraus hergestellter Mischungen jede Exposition unbedingt zu vermeiden. Das Tragen von Atemschutz ist aus diesem Grund bei Sprühanwendungen zwingend vorgeschrieben.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	REACH-Registrierungsnummer	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gewicht-%
Dimethyl, Methyl Aminoethylaminoisobutylsiloxane, methoxy & hydroxy terminated.***	-	831241-93-1	Keine Daten verfügbar	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319)	>=95
Octamethylcyclotetrasiloxane	209-136-7	556-67-2	Keine Daten verfügbar	Flam. Liq. 3 (H226) Repr. 2 (H361f) Aquatic Chronic 4 (H413)	0.1-1
Dodecamethylcyclohexasiloxane***	208-762-8	540-97-6	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	0.1-1
Decamethylcyclopentasiloxane***	208-764-9	541-02-6	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	0.1-1

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59) Octamethylcyclotetrasiloxan Decamethylcyclopentasiloxane Dodecamethylcyclohexasiloxane

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung

Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

Einatmen	Bei unbeabsichtigter Einatmung von Dämpfen an die frische Luft gehen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	Mund ausspülen. Viel Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Einen Arzt rufen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Reizt die Haut. Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Verwendung. Kohlendioxid (CO₂). Löschpulver. Alkoholbeständiger Schaum. Behälter bis lange Zeit nach Löschen des Brandes mit großen Wassermengen kühlen.

Ungeeignete Löschmittel

Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x), Formaldehyd, Siliciumdioxid.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eintritt in die Wasserwege, Kanalisation, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl). Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für nationale zu überwachende Expositionsparameter siehe Abschnitt 8. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mit lokaler Absaugung verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Allgemeine Hygienevorschriften

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerbedingungen**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter gut verschlossen halten und an einem kühlen und gut belüfteten Ort lagern. In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen**Risikomanagementmaßnahmen (RMM)**

Die erforderlichen Informationen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzen**

Dieses Produkt enthält, wie geliefert, keine gesundheitsschädlichen Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten, die durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect) Es liegen keine Informationen vor

Level)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Augenduschkstationen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- und Gesichtsschutz Handschutz

Dichtschließende Schutzbrille.
Schutzhandschuhe tragen. Für sicheren Schutz müssen die Schutzhandschuhe passen und ordnungsgemäß verwendet werden. Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur Durchbruchzeit für die spezifischen Handschuhe verwenden.

Haut- und Körperschutz

Geeignete Schutzkleidung. Schutzhandschuhe tragen. Für sicheren Schutz müssen die Schutzhandschuhe passen und ordnungsgemäß verwendet werden. Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur Durchbruchzeit für die spezifischen Handschuhe verwenden. Handschuhe müssen dem Standard EN 374 entsprechen.

Atemschutz

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit		
Aussehen	Es liegen keine Informationen vor	Geruch	charakteristisch
Farbe	Farblos - hellgelb	Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor
Besitz	Werte	Bemerkungen • Methode	
pH-Wert		Es liegen keine Informationen vor	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		Es liegen keine Informationen vor	
Siedepunkt / Siedebereich		Es liegen keine Informationen vor	
Flammpunkt	> 100 °C / > 212 °F		
Verdampfungsrate		Es liegen keine Informationen vor	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Es liegen keine Informationen vor	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft			
Obere Entzündbarkeitsgrenze:	Keine Daten verfügbar		
Untere Entzündbarkeitsgrenze	Keine Daten verfügbar		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	@ 20° C	
Dampfdichte		Es liegen keine Informationen vor	
Spezifisches Gewicht	Keine Daten verfügbar annähernd 0.972 g/cm ³	@ 20° C	
		@ 25°C	
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar	@ 20° C	
Löslichkeit(en)		Es liegen keine Informationen vor	
Verteilungskoeffizient		Es liegen keine Informationen vor	
Selbstentzündungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor	
Zersetzungstemperatur		Es liegen keine Informationen vor	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	@ 40 °C	
Dynamische Viskosität	Keine Daten verfügbar annähernd 4000 mPa s	@ 40 °C	

@ 25°C

Explosive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor
Brandfördernde Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Säuren. Laugen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂). Stickoxide (NO_x). Siliciumdioxid. Wenn dieses Produkt auf mehr als 150°C erhitzt wird, können Spuren von Formaldehyd freigesetzt werden. Angemessene Belüftung ist erforderlich.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produktinformationen**

Produkt stellt laut bekannten oder zur Verfügung gestellten Informationen keine Gefahr in der Form einer akuten Toxizität dar.

Einatmen	Keine Daten verfügbar.
Augenkontakt	Keine Daten verfügbar.
Hautkontakt	Keine Daten verfügbar.
Verschlucken	Keine Daten verfügbar.

Unbekannte akute Toxizität 0 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Informationen vor.

**Schwere Augenschädigung
/-reizung** Es liegen keine Informationen vor.

Sensibilisierung	Es liegen keine Informationen vor.
Keimzellmutagenität	Es liegen keine Informationen vor.
Karzinogenität	Es liegen keine Informationen vor.
Reproduktionstoxizität	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - einmaliger Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
STOT - wiederholter Exposition	Es liegen keine Informationen vor.
Aspirationsgefahr	Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

0% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

Produktinformationen

Acute (short-term) algae toxicity

EC50	Es liegen keine Informationen vor
EC0	Es liegen keine Informationen vor
IC50	Es liegen keine Informationen vor
IC0	Es liegen keine Informationen vor
ErC50	Es liegen keine Informationen vor
EbC50	Es liegen keine Informationen vor

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

LC50	Es liegen keine Informationen vor
LC0	Es liegen keine Informationen vor
EC50	Es liegen keine Informationen vor
EC0	Es liegen keine Informationen vor

Acute (short-term) aquatic invertebrate toxicity

EC50	Es liegen keine Informationen vor
EC0	Es liegen keine Informationen vor

Chronische (langfristige) Algentoxizität

NOEC	Es liegen keine Informationen vor
LOEC	Es liegen keine Informationen vor

Chronische (langfristige) Fischtoxizität

NOEC	Es liegen keine Informationen vor
LOEC	Es liegen keine Informationen vor

Chronic (long-term) aquatic invertebrate toxicity

NOEC Es liegen keine Informationen vor
LOEC Es liegen keine Informationen vor

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Produktinformationen

Bioabbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor
BSB (Biochemical Oxygen Demand, biochemischer Sauerstoffbedarf) Es liegen keine Informationen vor
ThCO₂ Es liegen keine Informationen vor
DOC Es liegen keine Informationen vor

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Produktinformationen

Bioakkumulation (Faktor) Es liegen keine Informationen vor

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff wird nicht als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) angesehen. Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT). Dieser Stoff wird nicht als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar (vPvB) angesehen. Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Kontaminierte Verpackung Kontaminierte Verpackungen müssen vollständig geleert werden und können nach einer ordnungsgemäßen Reinigung wieder verwendet werden. Grosspackmittel (IBCs) oder Fässer in genehmigten Anlagen reinigen. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

SONSTIGE ANGABEN Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR

14.1. UN-Nummer Nicht reguliert
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Nicht reguliert
14.3. Transportgefahrenklassen Nicht reguliert
Kennzeichnungen -

14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
Beschreibung	-
14.5. Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
Klassifizierungscode	-
Tunnelbeschränkungscode	-
Begrenzte Menge (LQ)	-
ADR-Gefahrnummer (Kemmler-Nummer)	-
Hinweis:	-
RID	
14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3. Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
Kennzeichnungen	-
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
Beschreibung	-
14.5. Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
Klassifizierungscode	-
Begrenzte Menge (LQ)	-
Hinweis:	-
IMDG	
14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3. Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
Gefahrennebenklasse	-
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
Beschreibung	-
14.5. Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
EmS-Nr	-
Begrenzte Menge (LQ)	-
Hinweis:	-
14.7. Transport in bulk according to Annex II of MARPOL73/78 and the IBC Code	Es liegen keine Informationen vor
IATA	
14.1. UN-Nummer	Nicht reguliert
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3. Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
Gefahrennebenklasse	-
14.4. Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
Beschreibung	-
14.5. Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Keine
ERG-Code	-
Begrenzte Menge (LQ)	-
Hinweis:	-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Für nationale zu überwachende Expositionsparameter siehe Abschnitt 8

Deutschland

Lagerklasse 10

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59) Octamethylcyclotetrasiloxan Decamethylcyclopentasiloxane Dodecamethylcyclohexasiloxane

Internationale**Bestandsverzeichnisse**

Alle Bestandteile des Produkts befinden sich auf den folgenden Bestandslisten: TSCA (USA), Europa (EINECS/ELINCS/NLP), Kanada (DSL/NDL), ENCS (Japan), Australien (AICS), Südkorea (KECL), NECl - Taiwanesisches Verzeichnis der auf dem nationalen Markt vorhandenen chemischen Stoffe.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H315 - Verursacht Hautreizungen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

Notrufnummer

Tschechische Republik	+420 228 882 830 (NCEC 24/7)
Dänemark	+45 8988 2286 (NCEC 24/7)
Finnland	+358 9 7479 0199 (NCEC 24/7)
Frankreich	+33 1 72 11 00 03 (NCEC 24/7)
Deutschland	+49 89 220 61012 (NCEC 24/7)
Griechenland	+30 21 1198 3182 (NCEC 24/7)
Italien	+39 02 3604 2884 (NCEC 24/7)
Niederlande	+31 10 713 8195 (NCEC 24/7)
Norwegen	+47 2103 4452 (NCEC 24/7)
Polen	+48 22 307 3690 (NCEC 24/7)
Portugal	+351 30880 4750 (NCEC 24/7)
Spanien	+34 91 114 2520 (NCEC 24/7)
Schweden	+46 8 566 42573 (NCEC 24/7)
Türkei	+90 212 375 5231 (NCEC 24/7)
Mittlerer Osten	+973 1619 8321 (NCEC 24/7)
Naher Osten / Afrika	+44 1235 239671 (NCEC 24/7)

Hinweis zur Überarbeitung

Sehen Sie den roten Text mit Sternchen in diesem Sicherheitsdatenblatt für die letzten Änderungen.

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Ende des Sicherheitsdatenblatts